

Du Liebeschen
bist mein Paradies.
Walzerlied
E. Meyer.
Text von Musik
von
Heinrich Schumacher.
Op. 30.

Pr. $\frac{M. 1, -}{\$ - ,50.}$

Eingetragen in das Vereins-Archiv.
Eigenthum des Verlegers.

Deposée.

Entd. Ste. Hall.

MILWAUKEE, WISC. BERLIN, O.
R. F. LOEHR  **RICH. KAUN**
209 Grand Ave. Grüner Weg 17.

Copyright 1893 by R. F. Loehr, Milwaukee, Wisc.

Lith. Anst. von E. & C. Paris, Berlin, N. 58.

Du Liebchen bist mein Paradies.

Walzerlied.

*) Text von E. Meyer.

Heinrich Schumacher, Op. 30.

Ziemlich bewegt.

GESANG.

PIANO. *mf*

Mit Ausdruck.

Es dringt fort an ein sü - sses Lied mir in das Herz hi -

p

nein — es sang mir oft mein trau - tes Lieb' so und - schulds-

*) Text und Musik sind ausschliessliches Eigenthum des Verlegers Richard Kaun Berlin.

voll und rein — das Lied stillt mei - nen Schmerz so süß und

poco ritardando ich denk stets da - zu. — *p a tempo dolce* Du Lieb - chen bist mein Pa - ra -
poco ritardando *dolce*
p a tempo

dies mein ein - zig Glück bist du, — du Lieb - chen bist mein

Pa - ra - dies mein ein - zig Glück bist du. —

Da Capo

Beliebteste Gesangs-Walzer der Neuzeit.

Bölke, W. Op. 8. Ich bitte schön. M. 1.-

Die Mutter seufzt die Tochter klagt, sie hört nicht was die Mutter sagt. Die Mutter sieht die Maid gern nähen, die Maid will gern in Tanz sich drehn.

Refrain

Ma-ma, Ma-ma, o lass mich gehn, ich bitte schön, ich bitte schön. Ma-ma, Ma-ma, o lass mich gehn, o lass mich gehn, ich bitte schön.

Bold, Ferd. Op. 23. Liebesklänge. M. 1,50

Eitel sind die jungen Mädchen, je, de dünkt sich nett und schön, auf dem Lande wie im Städtchen, sie kokett im Tanz sich drehn. Ja

Lincke, Paul. Komm mit mir holdes Kind. M. 1,50

Komm mit mir holdes Kind, fürchte nicht Sturm u. Wind, ich halte dich im Arm, treu und fest liebe warm.

Lincke, Paul. Ach, nur kein Walzer. M. 1,25

Ge-kleidet e-cla-tant, geh ich zum Thee den-sant! Da hör ich Tö-ne schwirr'n, die mir den Sinn ver-wirr'n.

Refrain

Ach, nur kein Wal-zer! Ach, nur kein Wal-zer! Nehmt euch vom Walzer in Acht! Der hat manchen ins Unglück gebracht.

Müller, Otto. Op. 3. Liebesträume-Walzer. M. 1,20

Ein Lackfisch war ich hoch, schon lie-ben musst ich doch. So ist es auch ge-blie-ben, ich werd' wohl e-wig lie-ben.

Uschmann, Carl. Op. 81. O liebe treu, o liebe süß. M. 1.-

Die Lie-be ist ein Schmetterling ein Fal-ter eig'-ner Art. Husch husch ist sie in's Her-ze flink, so won-nig und so zart.

Refrain

O lie-be treu, o lie-be süß, hast du schon hier ein Pa-ra-dies.

Uschmann, Carl. Op. 92. Mädchen sind Blumen. M. 1.-

Mäd-chen sind Blu-men hold an-muthsvoll und schön, die wir im Gar-ten des Le-bens blü-hen.

Refrain

Mäd-chen er-blü-hen gleich Ro-sen und Nel-ken im son-ni-gen Glü-hen und blü-hen und wel-ken.

Du Liebchen bist mein Paradies.

Walzerlied.

Text von E. Meyer.

Mit Ausdruck.

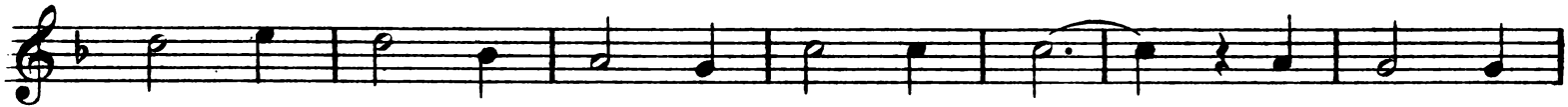
Heinrich Schumacher, Op. 30.



1. Es dringt fort - an ein sü - sses Lied mir
2. Der Kum - mer drückt mich ach so sehr mein
3. Frägst du nach Lie - be mich mein Kind so



in das Herz hin - ein _____ es sang mir oft mein
Herz es schlägt so laut _____ doch der Ge - sang stillt
fra - ge doch nicht mir _____ nur such - test du wohl



trau - tes Lieb so un - schulds - voll und rein _____ das Lied stillt
mir so - fort den Schmerz o hol - de Braut _____ du blick - test
an mein Herz das - sel - be sagt es dir _____ so - bald ich



mei - nen Schmerz so süß und ich denk stets da - zu. _____
mich so se - lig an und ich ruf dir noch zu. _____ } 1-3 Du
hö - re nur dein Lied, dann hat mein Herz gleich Ruh. _____ }



Lieb - chen bist mein Pa - ra - dies mein ein - zig Glück bist du, _____ du



Lieb - chen bist mein Pa - ra - dies mein ein - zig Glück bist du. _____